

Sattel investiert Preisgeld in Solarstromanlage



Die Gemeinde Sattel investiert das gewonnene Preisgeld in eine erneuerbare Energie. (Symbolbild Keystone)

ÖKOLOGIE - Die Gemeinde Sattel bringt an der Südwestfassade ihres neuen Gemeindehauses eine Photovoltaikanlage an. Finanziert wird die Anlage mit dem Preisgeld, das Sattel 2012 von der Albert Koechlin Stiftung (AKS) erhalten hat, wie die Gemeindekanzlei am Samstag mitteilte.

Seit 2004 werden in Sattel die Gewässer in Gruppenwettkämpfen gereinigt. Für diese innovative Art von Bachputzete zeichnete die AKS vor zwei Jahren die Gemeinde mit einem Umweltpreis in der Höhe von 40'000 Franken aus.

Das Preisgeld wird nun in ein nachhaltiges Energieprojekt investiert. Die Stimmberechtigten haben am Freitagabend dem gemeinderätlichen Antrag zugestimmt, das Preisgeld für eine Photovoltaikanlage an einer Fassade des Gemeindehauses zu verwenden, das zur Zeit neu gebaut wird.

(sda)